

Sachverständigenanhörung des Haushalts- und Finanzausschusses und des Unterausschusses Personal



(v.l.n.r.: Erich Rettinghaus, Janina Kremers)

In der Anhörung am 8. August 2023 des Haushalts- und Finanzausschusses und des Unterausschusses Personal des Landtags NRW zum Antrag der Fraktion der FDP „Landesregierung muss hohe Überstundenberge rechtssicher vor Verfall schützen – Mehrarbeit wertschätzen und bei Bedarf in Langzeitarbeitskonten überführen“ (Drucksache 18/4132) vertrat die DPoIG NRW als Sachverständige die Interessen der Mitglieder.

- **Wir lehnen das jetzige Modell der Langzeitarbeitskonten weiterhin als völlig unzureichend ab!** Denn gerade bei der Polizei muss es ein spezielles und auf die polizeilichen Bedürfnisse angepasstes Konto geben.
- Es muss zur 38,5-Stunden-Woche zurückgekehrt werden.
- Sowohl die maximale Befüllung des Langzeitarbeitszeitkontos als auch die einmalige Befüllung sehen wir als viel zu gering an.
- Der Verfallschutz von Mehrarbeit und Überstunden muss zeitnah abschließend und dauerhaft geregelt werden!

Düsseldorf, 09.08.2023

V.i.S.d.P.: Erich Rettinghaus